

**Die große
Atlantic und Pacific
Tea Company.**

Importeure von

Thee und Kaffee!

4 Gates House Block,

— und —

164 Ost Washington Straße.

Wholesale und Retail.

150 Läden in den Ver. Staaten.

**Feiner als jemals
in die Arbeit, welche die**

Meister - Photographen

Cadwallader & Farnsworth,

16 und 18 Ost Washington Straße,
Zweig-Atelier: No. 96 Süd Illinois Straße.

Hiefiges.

Indianapolis, Ind., 9. Juni 1885.

An unsere Leser!

Wir ersuchen unsere Leser alle Unre-
gelmäßigkeiten in Bezug auf Abfertigung
der "Tribune" uns so schnell wie mög-
lich mitzuteilen.

Civilstandesregister.

(Die angeführten Namen sind die des
der Nutzen.)

Geburten.

H. Vinegar, Knabe, 8. Juni.
Thomas Powers, Mädchen, 2. Juni.

Henry Huff, Mädchen, 28. Mai.
Nathan Cleveland, Mädchen, 6. Juni.

Thomas Williams, Knabe, 6. Juni.

Stott H. Morris, Mädchen, 4. Juni.

Heirathen.

Thom. J. Kennedy mit Martha Huber.

Daniel F. Hale mit Nellie Hennessy.

M. D. Van Buren mit Florence Smith.

Louis Sooden mit Laura Won.

Todesfälle.

Lydia M. Craig, 73 Jahre, 7. Juni.
Nannah Battison, 30 Jahre, 6. Juni.

Mamie Huber, 18 Jahre, 7. Juni.

Joh. Berg, 2 Jahre, 7. Juni.

Briefkosten.

Leser. Die Schlacht bei Sedan fand

am 30. und 31. August und 1. Septem-
ber 1870 statt.

Wilhelm wurde am 18. Januar 1871

Kaiser von Deutschland.

Die Bundesgerichts - Beamten

haben sich nach Fort Wayne begeben.

Die County - Commissaire hatten

heute eine gemeinschaftliche Sitzung mit

dem Board of Equalization.

Verlangt Mucho's "Best Havana

Cigars".

Wir hören, daß die Einseitige be-
reit ist, Denjenigen, welche austreten und
ihre Polizei streichen lassen wollen, ihre

Prämiennoten zurückzugeben.

Drusilla Glenn, 40 Jahre alt,
die bei der Familie Galbart an Nord

Illinois Straße wohnt, wurde für irre-
stabil erklärt.

Immer größere Verbesserung ge-
winnen die beliebten Dr. Aug. König's

Hamburger Trocken gegen Leber-

Magen- und Nierenleiden und der Brust-

haut gegen starke Erkrankungen und on-
geheure Brustleiden.

Die Stumpf'sche Scheidungs-

klage wird gleich nach Beendigung des

Bankprozesses in Richter Wallers Ge-
richt verhandelt.

Die Mitglieder der Schiller Loge

No. 281 D. O. S. sind er sucht morgen

Abend zahlreich zu erscheinen. Wöh-
lige Geschäfte kommen zur Verhandlung.

Pno Regenmantel, Unterleider,
Südw. Opfe, Binden, Hemden, Strümpf-
hosen, u. s. w., das Alles findet

Fried. In größter Auswahl und zu den

— Preisen, die John Rosenberg

66 Ost Washington Straße.

Gr. Die erste National Bank von

Sedelbyville hat David J. Swain und

J. A. W. Davis auf eine Note im Be-
trage von \$200 verklagt.

Frau Conlin, No. 252 Süd

Illinois Straße fiel gestern Abend in

ihrem Wohnhause eine Treppe hinab,

erlitt einen Armbruch und wie man be-
fürchtet, auch innerliche Verletzungen.

Sie wurde ins städtische Hospital ge-
bracht.

Kein Ausverkauf!

Keine verblichenen Matten auf Auktion!

Keine altmodischen Teppiche zum halben Preise,

— aber eine —

Reduktion unseres Waaren - Lagers

während der nächsten 25 Tage.

Unsere Waaren sind erster Qualität, neuester Mode. Teppiche, Tapeten, Matten, Rugs,

Spinn-Worthing, Gardinenstangen, Bouleau.

Die Artikel verlaufen wir während der nächsten 25 Tage zu Preisen, die alle unsre

Concurrenten aus dem Felde schlagen. Man erinnere sich, daß der große Verkauf stattfindet,

bei

Hermann Martens,

No. 40 Süd Meridian Straße.

Stadtphys.
Councilmen.

Gestern Abend war regelmäßige Sitzung der Councilmen. Abwesend waren Cowie und Colquhoun.

Folgende Inspectoren wurden für die am Samstag stattfindenden Schultheiswahlen ernannt:

1. District-Inspizitor, George Anderson; Richter J. G. Robertson und W. F. Christian.
2. District-Inspizitor, William Hadley; Richter J. A. Lee und T. E. Johnson.
3. District-Inspizitor, Francis W. Hamilton; Richter James Murray und Samuel J. Craig.
4. District-Inspizitor, N. S. Bryant; Richter W. A. Battison und E. M. Johnson.

Der Mayor berichtete, daß er im Mai \$36,30 an Strafen und Gebühren ein-

genommen habe.

Die Model Clothing Co. erhielt Er-
laubnis, vor ihrem Laden einen Trink-
brunnen zu errichten.

Ein Antrag McClelland's, den Inge-
nieur zu beantragen, Anzeige zum Bau
einer 800 Barrel Eistherme an Archer Stra-
ße Clifford Ave. zu erlassen, wurde an
das Feuer-Comite verwiesen.

Pearson protestierte im Auftrag meh-
reter Bürger dagegen, die Wiedereerrich-
tung der Smith'schen Färberie, welche
neulich zum dreiten Male abgebrannt ist,
zu gestatten.

Reinhard's Antrag, die Wasserwerk Ge-
sellschaft aufzufordern an der Dougherty
Str. zwischen East Str. und Virginia
Ave. Röderre zu legen, wurde an das
Comite für Wasserleitung verwiesen.

Auf Antrag Thalmann's wurde beschloß-
en, die Leute, welche die Einfassung des
Seitenweges der Massachusetts Avenue
zwischen Ohio und New York Straße
entfernt haben, aufzufordern, dieselbe
sofort wieder zu ersetzen, widrigenfalls
gerichtlich gegen sie vorgezogen werden.

Erneut wurde trotz der Opposition
Doyle's beschlossen, die Wege im Circle
Park herren zu lassen.

Ein Antrag Truster's das Küstlich für
das Gesundheitsamt angestellte Fuhr-
werk wieder zu verlaufen, wurde auf den
Tisch gelegt.

Dowling beantragte, Angebote zum
Bau einer Mauer an beiden Seiten des
Pogues Run zwischen Eddy und Willard
Str. einzufordern. Wurde an ein Co-
mittee verweisen.

Eine Petition um Erweiterung der
Harmon Str., ferne Petitionen und Ausdehnung
der 8. Straße von Illinois bis Pennsylvania Str. und Ausdehnung
der Douglass Str. wurden an die Stadt-
Commissaire verwiesen.

Eine Ordinance, welche der Jenney
Electric Co. das Wegrecht verleiht, wurde
als das Comite für Beleuchtung ver-
wiesen.

Eine Ordinance wurde eingereicht,
welche Jacob Miller, Levi L. Miller und
Martin Q. Best das Recht verleiht,
Baratzen in der Stadt zu errichten, bei
welcher das "Vapor Light" Verwendung
findet.

Ordinances zur Verbesserung folgen
der Straßen wurden eingereicht: Erste
Alley westlich von West, von Pratt bis
zur 1. Str. — Erste Alley östlich von New
York Str. bis zur ersten Alley nördlich
von New York Str. — Erste Alley nördlich
von New York Str., von Blake bis Agnes Str.

Dowling's Radierplan gegen J. B.
& W. Eisenbahn ist misslungen.

Ein Antrag, daß Gesch der Gesell-
schaft um Errichtung einer Weiche an der
Sud Tennessee Straße, zu verweisen,
ging verloren, und die diesbezügliche
Ordinance wurde mit 18 gegen 2 Stim-
men, (Dowling und Downey) verabschiedet.

George S. Dunham wurde wegen un-
sichtigen Angriffs auf Bettie Christie um
\$10 ge罚st.

Michael Ryan war angeklagt, Carl
Bonner zugeschlagen zu haben. Bonner

ist ein Bäder und hatte von Ryan einen
kleinen Shop gemietet, und darf
dieser einen kleinen Geschäft anfangen.

Die Miete war in Brod zahlbar. Am
Samstag wollte Ryan Brod haben, da-
aber Bonner ihm zur Zeit keine
Miete schuldete, wollte er ihm

auch kein Brod ohne Bezahlung
geben. Daraufhin prahlte Ryan
Bonner durch, und versetzte ihm mehrere
Faustschläge. Dabei ereignete es sich
auch, daß er den Bonner mit einem Fin-
ger in den Mund geriet und gebissen
wurde.

Ryan verlor die Sache anders dar-
gestellt und zwar so, als ob Bonner ihn
zuerst angegriffen hätte, aber der Mayor
glaubte ihm nicht und strafte ihn um \$5
und Kosten.

Bonner hat gegen Ryan außerdem bei
Square Feibelman eine Civilklage ange-
strengt.

Dann erfolgte Vertragung.

Board of Aldermen.

Die Aldermen hielten nur eine kurze
Sitzung ab, in welcher die vom Stadt-
rat übermittelten Geschäfte erledigt wur-
den.

Court House Meat Market,

Fritz Böttcher, Eigentümer.

Frisches, geräuchertes u. gepökelt Fleisch stets vorrätig.
Würste aller Arten. Beste Qualität.

Telephon 500. 147 Ost Washington Str.

Der Bankprozeß.

Ende des Gerichtshofs.

Das Interesse für diesen Prozeß ist
aber im Zwischen, als im Anhören, und die Entwicklungen werden immer
höher. Die Akten waren um den
Preis von 165 verkauft worden, und zwar
auf Grund der Angabe, daß das
Bermuda der Bank sich auf \$82,410
belief, während der Aktienbetrag bloß
\$500,000 war. Eine richtige Berech-
nung mit den Unterlagen zeigt jedoch,
daß das Vermögen der Bank bloß
\$457,000 betrug, also daß die \$165 Aktie
nicht \$165 sondern bloß \$90 wert war.
So befand sich unter anderen im Be-
sitz der Bank eine von Mullane & Hays
industrielle Aktie für den Betrag von
\$2,750, und als Zeuge (J. A. W. Davis)
sich zu Mullane & Hays begab, um
dieselbe einzusehen, wurde ihm von
John C. Renf unterzeichnete Verfügung
für den Verkauf erteilt. In den Büchern
der Bank stand, daß sie vorige Woche
die Aktie auf \$100 veräußert wurde.

James Evans, des Kleinleibstabs an-
geklagt, wurde zu \$1 Strafe und 5 Tage
Fest. Mathew Johnson, des gleichen
Berufes angeklagt, wurde zu \$1 Strafe
und 1 Tag Fest, und Late Shipman,
ebenfalls eines Angestellten wurde zu
\$1 Strafe und 1 Tag Fest verdonnert.

Louis Fitzgerald, Trustee, gegen John
D. Condit u. a., Hypothekentilfe. Ur-
teil zu Gunsten des Klägers für \$15,000.

Ergebnis: — Das Interesse für diesen Prozeß ist
aber im Zwischen, als im Anhören, und die Entwicklungen werden immer
höher. Die Akten waren um den Preis von 165 verkauft worden, und zwar
auf Grund der Angabe, daß das Vermögen der Bank sich auf \$82,410
belief, während der Aktienbetrag bloß
\$500,000 war. Eine richtige Berech-
nung mit den Unterlagen zeigt jedoch,
daß das Vermögen der Bank bloß
\$457,000 betrug, also daß die \$165 Aktie
nicht \$165 sondern bloß \$90 wert war.
So befand sich unter anderen im Be-
sitz der Bank eine von Mullane & Hays
industrielle Aktie für den Betrag von
\$2,750, und als Zeuge (J. A. W. Davis)
sich zu Mullane & Hays begab, um
dieselbe einzusehen, wurde ihm von
John C. Renf unterzeichnete Verfügung
für den Verkauf erteilt. In den Büchern
der Bank stand, daß sie vorige Woche
die Aktie auf \$100 veräußert wurde.

James Evans, des Kleinleibstabs an-
geklagt, wurde zu \$1 Strafe und 5 Tage
Fest. Mathew Johnson, des gleichen
Berufes angeklagt, wurde zu \$1 Strafe
und 1 Tag Fest, und Late Shipman,
ebenfalls eines Angestellten wurde zu
\$1 Strafe und 1 Tag Fest verdonnert.

Louis Fitzgerald, Trustee, gegen John
D. Condit u. a., Hypothekentilfe. Ur-
teil zu Gunsten des Klägers für \$15,000.

Ergebnis: — Das Interesse für diesen Prozeß ist
aber im Zwischen, als im Anhören, und die Entwicklungen werden immer
höher. Die Akten waren um den Preis von 165 verkauft worden, und zwar
auf Grund der Angabe, daß das Vermögen der Bank sich auf \$82,410
belief,